

RAHMENBEDINGUNGEN

Hamburger Kredit Liquidität

Zielgruppe

Kleine und mittlere Unternehmen mit bis zu 10 Beschäftigten (Vollzeitäquivalent), Selbstständige und Angehörige der Freien Berufe, die im Haupterwerb

- wirtschaftlich und damit dauerhaft mit einer positiven Fortführungsprognose am Markt als Unternehmen, Freiberufler oder Selbstständige tätig sind,
- ihre Tätigkeit von ihrem Unternehmenssitz bzw. Betriebsstätte in Hamburg ausführen,
- bei einem deutschen Finanzamt angemeldet sind und
- ihre Waren oder Dienstleistungen bereits vor dem 01.12.2019 am Markt angeboten haben.

Gemeinnützige oder Non-Profit-Organisationen sind unabhängig von der Mitarbeiterzahl ebenfalls antragsberechtigt, sofern sie über einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb verfügen. Hierunter sind auch Vereine und soziale Unternehmen zu subsumieren.

Für die Annahme einer positiven Fortführungsprognose muss der Antragssteller zum 31.12.2019 geordnete wirtschaftliche Verhältnisse aufgewiesen haben.

Höhe und Laufzeit

- Mindestens 20.000,-- € und maximal 250.000,--€ (max. 25 % des Jahresumsatzes 2019 bemessen an Liquiditätsengpass)
- Laufzeit: 10 Jahre mit einer fünfjährigen Zinsbindungsfrist
- Tilgungsfrei: 4 Jahre
- Tilgung: Vierteljährlich ab dem 5. Jahr mit einem 6 jährigen Tilgungsprofil
- Sondertilgung: Vollrückzahlung während der ersten 5 Jahre oder jährliche Sondertilgung i.H.v. mind. 5.000 EUR
- Der Darlehensbetrag wird zu 100% ausgezahlt und in einer Summe abgerufen.

Beihilferegime

- Darlehen der IFB Hamburg werden als Kleinbeihilfe mit Bürgschaft und Zinsvergünstigung vergeben. Der maximal beantragbare Darlehensbetrag kann sich durch zuvor gewährte Fördermaßnahmen und in Abhängigkeit des letzten Ratings der Hausbank reduzieren.

Kooperation mit BG HH

- Der HKL wird in Kooperation mit der Bürgschaftsgemeinschaft Hamburg (BG) im Hausbankenverfahren vergeben.
- Die Antragstellung erfolgt elektronisch über die BG, die das Darlehen mit einer Ausfallbürgschaft von 90% bei KMU, bzw. 100% bei sogenannten „Sozialunternehmen“ unterlegt, und den Antrag an die IFB weiterleitet.

ABLAUF DER DARLEHENSGEWÄHRUNG

Hamburger Kredit Liquidität

1

Kunde aus der Zielgruppe
füllt Antrag aus

Vom Kunden auszufüllen:

- Angaben zur Person bzw. zum Unternehmen
- Angaben zum Verwendungszweck
- Ggf. Sicherheiten

Positivklärungen (u.a.):

- Antragsteller ist förderberechtigt
- Liquiditätsengpass unmittelbar als Folge der Corona Krise gegeben
- Höhe des Umsatzes 2019
- Vor der Krise gesundes Unternehmen
- Angaben zu bereits erhaltenen Kleinbeihilfen

2

Hausbank ergänzt den
Antrag

Von der Hausbank zu bestätigen:

- Der Bank lagen vor Beginn der Corona-Krise keine Negativinformationen über den Kunden vor.
- Die Bank bestätigt ein einwandfreies Kontoverhalten (vor der Corona-Krise).
- Die Bank sieht nach der Krise eine Perspektive für den nachhaltigen Bestand des Unternehmens.
- Sorgfaltspflichten gem. GWG
- Letztes Rating der Hausbank
- Angemessenheit der Sicherheiten

Der Kreditantrag umfasst die Angaben des Kunden sowie die Ergänzungen der Hausbank und wird elektronisch an die BG übermittelt.

3

BG überprüft

- Die BG prüft den Antrag
- Das Darlehen wird mit einer Ausfallbürgschaft von 90% bei KMU, bzw. 100% bei sogenannten „Sozialunternehmen“ unterlegt
- Die BG leitet den Antrag an die IFB weiter

4

IFB erstellt Refi-Zusage

- Die IFB versendet umgehend die Refinanzierungszusage an die Hausbank
- Nach Abschluss des Darlehensverhältnisses mit dem Endkreditnehmer können die Mittel sofort in einer Summe abgerufen werden